

Peter und Luise Hager-Preis 2019



● Peter und Luise Hager-Preis

Die Peter und Luise Hager-Stiftung lobt seit 2012 gemeinsam mit der Hochschule der Bildenden Künste Saar Preise aus, die herausragende Studierende der HBKsaar für ihre künstlerischen und gestalterischen Projekte und Entwicklungen auszeichnen. Die von der saarländischen Unternehmerfamilie Hager im Jahr 2010 gegründete gemeinnützige Stiftung unterstützt Projekte zur Förderung von Wissenschaft und Forschung, Erziehung und Bildung, Umweltschutz und kultureller Zwecke. Darüber hinaus ist es ein weiteres Ziel der Stiftung, mildtätige und karitative Zwecke zu fördern, vorwiegend in räumlicher Nähe zu den Standorten des Unternehmens.

Der Peter und Luise Hager-Preis zeichnet studentische Arbeiten und Positionen aus, die qualitativ hochwertig die sinnliche Erfahrbarkeit und Vermittlung von technischen, sozialen sowie kulturellen Prozessen thematisieren. Über die ästhetische Forschung soll dabei eine Wissensproduktion initiiert werden, die jenseits eines positivistisch-wissenschaftlichen Ansatzes aussagekräftig ist.

Die Ausschreibung gibt pro Jahr ein Thema vor, das künstlerisch oder gestalterisch zu behandeln ist. Mit den Preisen soll die individuelle Entwicklung der Studierenden nachhaltig gefördert werden. Darüber hinaus soll mit der Preisvergabe eine breite Öffentlichkeit für die ästhetischen Entwicklungspotenziale unserer Region angesprochen werden.

Die Realisierung des Wettbewerbsverfahrens setzt eine Mindestbeteiligung von 15 Studierenden voraus.

● Thema des Wintersemesters 2018/2019

Das Thema des Wintersemesters 2018/2019 lautet: »Widerstand«. Für die Bearbeitung sind die Wahl und die Form des künstlerischen Mediums im Prinzip freigestellt. Es gelten einige organisatorische Einschränkungen (siehe Teilnahmebedingungen).

● Teilnahmebedingungen

Zur Bewerbung eingeladen und zugelassen sind alle vollmatrikulierten Studierenden der HBKsaar. Die Qualität der eingereichten Arbeiten soll sich durch ein gehobenes Niveau auszeichnen. Einreichungsberechtigt sind alle künstlerischen Formen und Medien, ausgenommen ortsspezifische Installationen im Außenraum. Die eingereichte Arbeit soll in der Galerie der HBKsaar ausstellbar sein.

● Bewerbungsverfahren

Die Bewerbung für den Peter und Luise Hager-Preis ist per Post oder durch persönliche Einreichung der Bewerbungsunterlagen im Rektoratssekretariat der HBKsaar möglich.

Die Bewerbung ist zu richten an die:

**Rektorin der Hochschule
der Bildenden Künste Saar
Keplerstraße 3–5
66117 Saarbrücken**

**Stichwort:
Peter und Luise Hager-Preis 2019**

Peter und Luise Hager-Preis 2019



Jede/r Studierende kann eine Arbeit einreichen.
Es dürfen keine Originale eingereicht werden.
Die Arbeiten müssen als Dokumentation in achtfacher Ausführung sowohl in digitaler Form als CD/DVD als auch als ausgedruckte Unterlagen auf Papier eingereicht werden. Die eingereichten Arbeiten müssen mit dem Namen und der vollständigen Postadresse versehen sein.

● **Bewerbungszeitraum**

Die Bewerbungsphase beginnt am **13. August 2018**.
Letztmöglicher Abgabetermin der Bewerbungsunterlagen ist der **14. Dezember 2018, 12 Uhr**.
Es gilt das Datum des Poststempels bzw. des Eingangsstempels.

● **Jury/Jurierung**

Die Entscheidung über die Vergabe des Peter und Luise Hager-Preises erfolgt durch eine Jury, die sich aus drei Vertreter/innen der Peter und Luise Hager-Stiftung, drei Vertreter/innen der HBKsaar sowie zwei externen Expert/innen zusammensetzt.
Die Jurierung erfolgt in zwei Phasen.
Im Dezember 2018 wird die Jury die eingegangenen Arbeiten sichten und bewerten. Die besten zehn Arbeiten werden in der Galerie der HBKsaar öffentlich präsentiert.

● **Präsentation/Preisvergabe**

Zum Ende des Wintersemesters 2018/2019 werden die zehn besten Arbeiten im Rahmen des Rundgangs in der Galerie der HBKsaar gezeigt. Die Preisverleihung findet statt anlässlich der Eröffnung der Ausstellung im Kontext der Rundgängeröffnung am **1. Februar 2019**.

Es werden drei Preise mit folgender Dotierung vergeben:

1. Preis

5.000 €

2. Preis

3.000 €

3. Preis

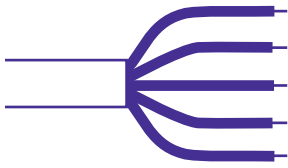
2.000 €

Die Jury behält sich vor, zusätzlich noch einen Sonderpreis zu vergeben.

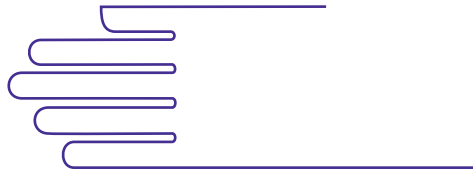
Alle Ausstellungsteilnehmer/innen, die nicht zu den Preisträger/innen zählen, erhalten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 500 Euro.

Zur Ausstellung wird eine Dokumentation erstellt.

Peter und Luise Hager-Preis 2019



WIDERSTAND



● **Persönliche Daten**

Name _____ Studiengang _____

Vorname _____

Geburtsdatum _____ Matrikelnummer _____

● **Adresse**

Straße und Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____ Mobil _____

E-Mail _____

Ich habe einen Wahrnehmungsvertrag mit der VG Bild-Kunst geschlossen (bitte ankreuzen).

Ja Nein



Peter und Luise Hager-Preis 2019



Anlagen

**Folgende Unterlagen füge ich bei
(VOLLSTÄNDIGKEIT ERFORDERLICH!)**

- Tabellarischer Lebenslauf (max. eine Seite DIN A4)
- Wettbewerbsbeitrag als Dokumentation in achtfacher Ausführung sowohl in digitaler Form als CD/DVD als auch als ausgedruckte Unterlagen auf Papier. Die eingereichten Unterlagen müssen mit Namen, Titel und Entstehungsjahr der Arbeit gekennzeichnet sein. Im Medium Film/Bewegtbild ist eine Einreichung in folgenden Formaten notwendig:

.....

codec:	H.264
container:	Quicktime
dimensions:	1920×1080 px or 1280×720 px
framerate:	25 fps
interlacing:	progressive
image AR:	16/9
audio codec:	AAC – 48 kHz 256 kBit/s – stereo

.....

oder

MPEG2 als DVD

video:	PAL 720×576 25p, NTSC 720×486 30p
audio:	MPEG Layer II max. 48 kHz – 384 kBit/s stereo or AC3 format
data rate:	max. 8 MBit/s audio + video – DVD level compliant

.....

oder

MPEG4-AVC (H.264) with MP4 or MKV container

usage:	providing video from dedicated encoding software
video typical:	8–40 MBit/s
audio:	48 kHz stereo or 5.1 – codec: PCM, AAC

.....

Die Länge des Beitrags soll im Regelfall drei Minuten nicht überschreiten.

Werkabbildungen als Fotografien in digitaler Form, Mindestauflösung 300 dpi, bei einer Breite von 21 cm im Dateiformat JPG oder TIFF auf CD-Rom.

- Ein Porträtfoto des Bewerbers/der Bewerberin mit Name und Anschrift des Porträtfotografen (auch zur evtl. Verwendung in der späteren Katalogpublikation) ebenfalls auf CD-Rom.
- Eine Beschreibung, die das der Arbeit zugrunde liegende Konzept erläutert und die Art der vorgesehenen Präsentation im Ausstellungskontext darstellt (max. eine Seite DIN A4).
- Eine Erklärung der Urheberschaft und Rechte an der eingereichten Arbeit.
- Eine Einverständniserklärung, dass die eingereichten Wettbewerbsbeiträge im Fall der Auswahl für die Dokumentation, für die Ausstellung und für Presse-zwecke sowie zur Präsentation auf der Website der HBKsaar und der Hager Group genutzt werden dürfen sowie eine Einverständniserklärung, dass die Arbeit ggf. neu fotografiert werden und für o.g. Zwecke verwendet werden darf.

Peter und Luise Hager-Preis 2019



Erklärung

Ich bin damit einverstanden, dass im Falle der Auswahl meiner Arbeiten für die Ausstellung in der Galerie der HBKsaar bzw. die Dokumentation zum Peter und Luise Hager-Preis die eingereichten Arbeiten für die Dokumentation, für Presse und Werbezwecke sowie für die Website und Social-Media-Kanäle der HBKsaar, der Peter und Luise Hager-Stiftung und der Hager Group verwendet werden dürfen.

Weiterhin erkläre ich mich damit einverstanden, dass meine Arbeiten weltweit und zeitlich unbegrenzt in den Niederlassungen der Hager Group gezeigt werden dürfen.

Ich stimme zu, dass die Peter und Luise Hager-Stiftung alle Verwertungsrechte an den Fotografien behält, die durch die Stiftung im Rahmen der Preisverleihung oder bei ähnlichen Events gemacht werden. Weiterhin stimme ich zu, dass diese Fotografien auf der Website und in den Social-Media-Kanälen der Peter und Luise Hager-Stiftung und der Hager Group veröffentlicht werden dürfen.

Ich stimme zu, dass meine Arbeit für die o.g. Zwecke ggf. neu fotografiert werden darf.

Ich erkläre mit meiner Unterschrift, dass ich alleiniger Urheber der Arbeit bin, die ich eingereicht habe. Rechte Dritter werden nicht berührt.

Ort, Datum

Unterschrift

Peter und Luise Hager-Preis 2019



Checkliste

Vollständigkeit der Bewerbungsunterlagen

Als Grundlage der Jury-Bewertung ist unbedingt auf die **Vollständigkeit** der Bewerbungsunterlagen, wie in der Ausschreibung angegeben, zu achten. Dazu zählen:

- Angaben zu persönlichen Daten
- Tabellarischer Lebenslauf
- Wettbewerbsbeitrag als **Dokumentation in achtfacher Ausführung** sowohl in digitaler Form als CD/DVD als auch als ausgedruckte Unterlagen auf Papier, gekennzeichnet mit Namen des Bewerbers/der Bewerberin, Titel und Entstehungsjahr der Arbeit
- Porträtfoto des Bewerbers/der Bewerberin mit Name und Anschrift des Porträtfotografen
- Beschreibung, die das der Arbeit zugrunde liegende Konzept erläutert und die Art der vorgesehenen Präsentation im Ausstellungskontext darstellt
- Erklärung der Urheberschaft und Rechte an der eingereichten Arbeit
- Einverständniserklärung, dass die eingereichten Wettbewerbsbeiträge im Fall der Auswahl für die Dokumentation, für die Ausstellung und für Presse-zwecke sowie zur Präsentation auf der Website der HBKsaar und der Hager Group genutzt werden dürfen sowie eine Einverständniserklärung, dass die Arbeit ggf. neu fotografiert werden und für o.g. Zwecke verwendet werden darf

Sind alle Unterlagen für Ihre Bewerbung vollständig? – Dann viel Erfolg!